

## News und Infoletter aus dem Hause usinger + thomsen DENTALTECHNIK

### Editorial

Sehr verehrte Leserin  
Sehr geehrter Leser,  
Was tut die Zahnärzteschaft, was tut das Zahntechniker-Handwerk, um aus dem Jammertal herauszukommen? Ich fasse zusammen. Die Ursachen der Krise liegen in der negativen Presse begründet, die den Zahnersatz seit über neun Monaten ohne Unterbrechung negativ thematisiert. Die Medien und Krankenkassen sind es, die sich diesem Thema in ihrem jeweiligen Sinne angenommen haben. Sie sind es, die die gesamte Zahnärzteschaft und das ganze System mit einer beispiellosen Diffamierungskampagne überzogen haben. Die konzertierten Aktionen wollten dem Patienten klar machen: "er würde betrogen, sobald er in die Praxis käme". Und ein Ende ist noch nicht abzusehen, weil die neuen Regierungsparteien im Bereich Zahnersatz gesetzlich regelnd eingreifen werden. Und ausbaden müssen es weiterhin die Zahnärzte, Zahntechniker und Patienten, die teilweise schon seit einem dreiviertel Jahr eine dringende Zahnbehandlung vor sich her schieben.

### Praxistip

Abformlöffel bleiben Ihnen beziehungsweise Ihrer Praxis länger erhalten wenn sie eindeutige Kennzeichnungen des Besitzers enthalten. Gern dürfen Sie uns Ihre Abformlöffel zur Kennzeichnung zuschicken. Gegen eine geringe Gebühr beschriften wir alle Abformlöffel ganz individuell nach Ihren Wünschen. Für Kunden von **usinger + thomsen DENTALTECHNIK** ist dieser Service übrigens kostenlos



Marylandbrücken  
seit weit über  
10 Jahren!

### Kostengünstiger Zahnersatz aus Nichtedelmetall

Die ersten Versuche edelmetallfreie Metalle für die Zahnheilkunde einzusetzen gehen auf die zwanziger Jahre zurück, wo man weichere Stahllegierungen - wie zum Beispiel *Witex* als Abwandlung des V2A-Stahls - entwickelte. Als wesentlicher Unterschied zum Stahl wurde bei der neuen Legierung der Kohlenstoffgehalt weiter reduziert, der Nickelanteil hochgesetzt und Silizium zugeführt. Dieses neuartige Material konnte bei einer Schmelztemperatur von 1500 °C im Gußverfahren verarbeitet werden.

Seit dieser Zeit wurden die Nichtedelmetall-Legierungen zunehmend weiterentwickelt und sind mittlerweile absolut "salongfähig" geworden. Die Hauptbestandteile sind nur noch: Kobalt, Chrom und Molybdän (in Kleinstmengen noch Silizium, Eisen, Cer und Wolfram). Nickel, bekannt als *Allergieförderer* unter anderem im Modeschmuck, ist aus der NEM-Legierung *Wirobond C*, die wir vom Labor **usinger + thomsen DENTALTECHNIK** verarbeiten, gänzlich verbannt worden. NEM, viele Jahre von Zahnärzten und Zahntechnikern gleichermaßen verpönt (wohl wegen des besonderen Aufwandes bei der Bearbeitung) ist in letzter Zeit wieder in *Mode* gekommen. Gegenüber den herkömmlichen, edelmetallhaltigen Kronen- und Brückensystemen besitzt das NEM tatsächlich einige Vorteile:

- wesentlich höhere Festigkeit, was eine besonders zierliche Gerüstmodellation ermöglicht
- geringere Wärmeleitfähigkeit
- Kostengünstig, da gegenüber dem

Edelmetall praktisch kostenlos. Letzteres ist besonders in diesem Jahr ein gewichtiges Argument für die Krone oder Brücke aus NEM geworden. Nach heutigem Stand der Technik können problemlos Keramik- oder Kunststoffverblendungen auf die so gefertigten Gerüste dauerhaft haltbar und zuverlässig in der Farbgebung aufgebracht werden. Und die Vollgußkrone oder -brücke stellt hier die absolut kostengünstigste prothetische Versorgung (zumindest in unserem Hause) dar. Ein weiteres Einsatzgebiet in der Kronen- und Brückentechnik sind Marylandbrücken aus NEM. Adhäsivbrücken, zuverlässig nur aus NEM herstellbar, werden bei **usinger + thomsen DENTALTECHNIK** seit vielen Jahren hergestellt und durch die intensive Zusammenarbeit mit der Universitätszahnklinik in Kiel verfügen wir heute über einen umfangreichen Erfahrungsschatz in dieser Technik und allgemein der Verarbeitung von Nichtedelmetall. Peter Usinger informiert Sie gern näher.

## Der Kennertip

### Scharf ist gesund

Nach Untersuchungen zweier amerikanischer Biologen ist es kein Zufall, daß in Ländern wie Thailand, Indien oder Malaysia die Speisen sehr viel stärker gewürzt werden als zum Beispiel in Schweden, Finnland und Norwegen. Geschmacksbringer wie Zwiebeln, Oregano und Kümmel töten Bakterien. Dieselben chemischen Substanzen, die Gewürzpflanzen vor feindlichen Mikroorganismen schützen, verhindern durch ihre antimikrobielle Wirkung, daß in warmen Ländern das Essen zu schnell verdirbt. Und die Evolution sorgte im Laufe der Jahrtausende dafür, daß Menschen zu ihrem eigenen Schutz selbst brennend scharfe Speisezusätze mögen

## Wahre Worte

Mein Herz war voller Freud', heut kam die Stund,  
da ich zum erstenmal aus ihrem Mund  
zu hören hoffte ihrer Sprache Klang,  
die Stund, auf die gewartet ich so lang.  
Die Zeit des Treffens war schon nicht mehr fern,  
ich konnt es kaum erwarten, sie zu hör'n,  
dann stand sie vor mir, öffnete den Mund -  
die Liebesflamme starb in der Sekund' ;  
denn als der Lippen schützende Kuliss'  
sich hob, da fiel mein Blick auf ihr Gebiß,  
das bräunlich-schwarz sich zeigt, die Liebe kriegt  
bei sowas doch zuviel; der Eckel siegt.  
Mög jeder Schönen diese Warnung nutzen:  
solts besser dir ergehn, heißs Zähneputzen,  
täglich mit Creme und Bürste, das ist wichtig,  
und auch beim Kauf der Speisen wähle richtig;  
hast du in der Vergangenheit so schwer  
gesündigt, daß die Bürste dir nicht mehr  
verhelfen kann zum Strahlen deiner Zähn,  
faß Mut, der Zahnarzt macht dich wieder schön!  
Gedicht des amerikanischen Zahnarztes Solyman  
Brown  
aus den dreißiger Jahren

## Impressum

Herausgeber:  
**usinger + thomsen**  
DENTALTECHNIK  
Schwefelstraße 9  
24118 Kiel  
☎ 0431 - 56 10 20  
Fax 0431 - 56 58 34  
Redaktion:  
Peter Usinger  
24147 Klausdorf

Für Sie zitiert:

### Das (Patent?)-Rezept des Rot-Grünen Gesundheitsministeriums

Die neue Bundesregierung ist einer sozial gerechteren Gesundheitspolitik verpflichtet, die auf dem Solidar- und Sachleistungsprinzip beruht. Dazu gehört eine paritätisch finanzierte Krankenversicherung. Die neue Bundesregierung wird dafür sorgen, daß Gesundheit bezahlbar bleibt und jeder den gleichen Anspruch auf eine qualitativ hochstehende medizinische Versorgung hat. Gesundheitsvorsorge, Gesundheitsförderung und Rehabilitation erhalten einen hohen Rang, das Instrument der Selbsthilfe wird gestärkt.

- ◆ Verbraucherinnen und Verbraucher müssen vor den Gesundheitsgefahren geschützt werden. Darum wird die neue Bundesregierung den umfassenden, vorsorgenden, gesundheitlichen Verbraucherschutz stärken. Die Verbraucherberatung wird verbessert
- ◆ Ziel der neuen Bundesregierung ist es, den Anstieg der Krankenversicherungsbeiträge zu stoppen und die Beiträge dauerhaft zu stabilisieren.
- ◆ Dazu werden sie in einem ersten Schritt noch 1998 ein Vorschaltgesetz verabschieden

#### Eckpunkte dieses Gesetzes sind:

- ◆ eine vorläufige Ausgabenbegrenzung
- ◆ Zahnersatzleistungen der Krankenversicherung für alle als Sachleistung (auch nach 1978 Geborene)
- ◆ Rücknahme von Elementen der privaten Versicherungswirtschaft, wie Beitragsrückgewähr, Kostenerstattung und Selbstbehalt
- ◆ Modifizierung der Krankenversicherungskarte (Arztwechsel)
- ◆ Befreiung chronisch Kranker von der Arzneimittelzuzahlung ab 1.1.1999
- ◆ Schaffung der Voraussetzungen für die Durchführung einer Strukturreform zum 1.1.2000
- ◆ Aussetzung des Krankenhausnotopfers von 20 Mark pro Versicherten
- ◆ Regelungen einzuführen, die medizinisch fragwürdige Leistungen oder Arzneimittel aus dem Leistungskatalog der Krankenkassen streichen

## Unser aktuelles Leistungsspektrum

- ☒ Metallkeramik und Edelmetalltechnik
- ☒ Galvanotechnik
- ☒ IPS-Empress
- ☒ Implantattechnik
- ☒ Kombinationstechnik (Lotfrei)
- ☒ Totalprothetik
- ☒ Modellguß
- ☒ Profi-Mundschutz für Sportler
- ☒ Microbase - MMA-frei

- ☒ Targis + Vectris
- ☒ Plasmaschweißen
- ☒ Stereomikroskop
- ☒ Farbstudio
- ☒ ZAHNEXPRESS  
(Reparaturschnelldienst)



Demoarbeiten aus allen Bereichen stehen bereit

## Computer brauchen einen Check - up

Das Jahr 2000 kommt - und mit ihm gehörige Probleme. "Year 2Kilo" nennt man das Dilemma in der Computer - Szene. Es macht vor keiner Branche und keinem Betrieb halt. Nach Expertenschätzung werden zehn Prozent aller Betriebe Schwierigkeiten mit der Umstellung auf das neue Jahrtausend bekommen. Die wenigsten Programme haben Datumsfelder, die den Zeiteinschritt machen können. Denn in der Regel können sie zwischen 1900 und 2000 nicht unterscheiden. Das betrifft besonders ältere Programme. Zudem ist das Jahr 2000 auch noch ein Schaltjahr. Selbst wenn also die Umstellung

auf den 1. Januar klappt, können am 29. Februar Überraschungen auftreten, weil der zusätzliche Tag nicht berücksichtigt wurde. Die Zeit drängt. Inzwischen sind es weniger als achzig Wochen bis zur Wende. Daher raten Computerexperten, schnellstmöglich Hardware, Software, Netzwerke, Peripheriesysteme, Kommunikationsschnittstellen und auch Teleofnanlagen auf ihre Tauglichkeit für das Jahr 2000 hin zu überprüfen. Kontaktieren Sie bald möglichst Ihren Betreuer für Soft- und Hardware und klären Sie bereits jetzt die "Jahr 2000 Fähigkeit" Ihres Computers ab.

**Telefax an: 0431 / 56 58 34**

**usinger + thomsen**  
DENTALTECHNIK  
Schweffelstr. 9

24118 Kiel

Von Praxis (Stempel):

## **Antwortfax zum *Kontakt-Punkt***

Ihr Titelthema "NEM" und "Maryland-Brücke" hat mich/uns besonders interessiert, bitte informieren Sie mich/uns ausführlicher über diese Technik

Wir wollen unsere Abdrucklöffel kennzeichnen lassen, vereinbaren Sie bitte einen Termin mit uns

Wir interessieren uns für Ihren Reparatur-Schnellservice "**ZAHNEXPRESS**"

-----  
-----

Ich hätte da mal eine Frage:

-----  
-----  
-----